

Schwarzwälder Bote

WFV-Pokal, 1. Runde

FC Rottenburg – VfB Bösinggen 2:3 (1:1,2:2) nach Verlängerung

Holger Rohde am 24.07.2024

VfB Bösinggen im Joker-Glück

Im Ligaduell beim Aufsteiger kam der VfB Bösinggen im Hohenbergstadion eine Runde weiter. Doch es sah nicht immer gut aus für die Gäste. Gegner in der 2. Runde am Dienstag, den 30.07. wird Oberliga-Absteiger FC Holzhausen sein.

Trainingslager zeigt Wirkung

Gut trainiert aus dem Trainingslager in Italien kamen die Bösingger mit ihrem 17-Mann-Kader in der Bischofsstadt direkt ins Spiel. Torwart Ron Armbruster verhinderte in der 1. Minute den frühen Rückstand. Torsten Müller traf in der 10. Minute zum 0:1. Steffen Kramer leitete einen Angriff auf Julian Schneider ein dessen flache Hereingabe der Torjäger versenkte.

Die Freude währte nicht lange – Alioune Diedhiou traf direkt zum 1:1 (12.). Kurz darauf setzte Oleh Stepanenko die Kugel an den Außenpfosten (18.). Wieder Armbruster verhinderte gegen Stepanenko den erneuten Rückstand (21.). Julian Schneider wiederum vergab frei vor FCR-Keeper Maximilian Blesch das 1:2 (32.).

Joker Treffen

Nach dem Seitenwechsel sorgte Leon Oeschger für das schnelle 2:1 (53.). Marius Beiter glich auf Zuspield von Benedikt Bantle zum 2:2 (68.). In der regulären Spielzeit gelang keinem Team ein weiterer Treffer.

Kaum war die Verlängerung angepfiffen, sorgte Benedikt Jochem für das 2:3 mit einem Schuss ins Eck. Dort hätte Beiter per Volleyschuss mit dem vierten Tor alles klar machen können (115.). So rettete der starke Armbruster bei einer Flanke von Stepanenko zur Ecke (118.).